

Allschwiler Sprungbrättfestival

12. Ausgabe Am Samstag, 12. September, ist es wieder so weit: Das Sprungbrättfestival verwandelt das Areal beim Freizeithaus am Hegenheimermattweg 76 in Allschwil ab 15 Uhr in eine offene Bühne von und für die Region. Getanzt, musiziert und gefeiert wird bei freiem Eintritt – fast alle Auftretenden kommen aus der Umgebung.

Tanzen auf der Aussenbühne

Auf der Aussenbühne gehört der Nachmittag ganz den Tänzerinnen und Tänzern – und dieses Jahr wird es besonders vielseitig: Das Tanzprogramm läuft neu in drei Blöcken, mit mehr Gruppen und Auftritten als je zuvor.

Von Hip-Hop über Jazztanz, Contemporary und Ballett bis hin zu Streetdance und sogar Irish Dance ist in diesem Jahr alles vertreten. «Wir haben dieses Jahr so viele Anmeldungen wie noch nie – deshalb konnten wir das Tanzprogramm auf drei Blöcke ausweiten. Genau diese Vielfalt an Stilen ist es, die das Programm so spannend macht», sagt Seraina Auden. Sie ist neu im OK und für das Ressort Tanz zuständig.

Klangvielfalt auf der Innenbühne

Auch das musikalische Programm bleibt vielfältig: Von Rock-Klassikern über Indie bis hin zu waschechtem Schweizer Rap deckt das Line-up 2026 ein breites Spektrum ab. Welche Bands und Musiker/-innen dieses Jahr auftreten, ist auf der Website www.sprungbraett-festival.ch publiziert.



Bunt und vielseitig: Das Sprungbrättfestival lädt zum Tanzen, Musizieren und gemeinsamen Feiern ein. THOMAS MÜLLER

Mehr als nur ein Festival

«Für viele unserer Auftretenden ist das Sprungbrättfestival der erste Auftritt vor grösserem Publikum überhaupt. Genau dafür existiert das Festival: als Ort zum Ausprobieren, Wachsen und Sichzeigen», sagt Maurus Voltz aus dem OK.

Chris Rohrer, seit 2026 neuer Leiter der Abteilung Jugend, Familie, Freizeit und Sport und daher Verantwortlicher für das Freizeithaus, ergänzt: «Als ich die Stelle als Abteilungsleiter übernommen und Einblick in die Arbeit des OKs erhalten habe, war schnell klar, wie viel Herzblut in diesem Festival steckt. Ich bin gespannt und freue mich, das Sprungbrättfestival jetzt aus dieser neuen Rolle heraus mitzuerleben.»

Buntes Rahmenprogramm und Kulinarik

Hungrig wird niemand bleiben: Churros, Solar-Hotdogs, asiatische Spezialitäten, Crêpes und einiges mehr stehen bereit. Neben dem kulinarischen Angebot gibt es auch Mitmachaktionen: So können etwa erste Erfahrungen beim Pfeilbogenschiessen gesammelt oder kann eines der zahlreichen weiteren Spielangebote für Klein und Gross entdeckt werden.

Gemeinschaft und Engagement

Ermöglicht wird das Ganze durch die reformierte Kirche Allschwil-Schönenbuch und das Freizeithaus Allschwil – sowie durch viele freiwillige Helferinnen und Helfer. «Ohne unsere Vereine und Gruppen gäbe es weder das kulinarische Angebot noch die vielseitigen Animationen, und ohne die freiwillig Helfenden könnten wir das Festival nicht stemmen», betont Maximilian Schmidt von der Reformierten Kirche Allschwil-Schönenbuch. MAX SCHMIDT
Samstag, 12. September, ab 15 Uhr, Freizeithaus Allschwil



Marco «Scotch» Gautschin singt im Calvinhaus Lieder von Mani Matter.

Mani Matter – «zytlos und unvergässlech»

Mittwochtreff Das umfassende Liedgut von Mani Matter beeindruckt und ist so dicht und voller Leben, dass es auch in der aktuellen Weltlage eine zeitlose Oase des Miteinanders bietet. Dieser Nachmittag richtet sich an alle Interessierten, welche neugierig sind auf bekannte und unbekannte Liedperlen... zum Mitsingen, Schwelgen in Erinnerungen, Staunen, Nachdenken und Bewundern.

Durch das Kennenlernen des einzigartigen musikalischen Werks von Mani Matter während seiner Unterrichtszeit in Bern spielt Marco «Scotch» Gautschin seither die Lieder mit grosser Begeisterung und teilt diese sehr gerne mit dem Publikum.

Im Anschluss servieren Ruth Rosser und ihr Team ein feines Zvieri. Das Mittwochtreff-Team lädt Sie herzlich zu diesem spannenden Nachmittag ein.

Mittwoch, 2. September, 14.30 Uhr, Calvinhaus

Agenda

Geburtstags-jubiläenfest

Auch in diesem Jahr feiert die Kirchgemeinde ihre 80-, 85-, 95-jährigen und älteren Jubilarinnen und Jubilare gebührend! Für einen heiteren, besinnlichen und beschwingten Nachmittag sorgen Christian Müller (Querflöte), Bettina Urfer (Klavier) und Pfarrerin Elke Hofheinz. Es gibt die beliebten Zvieri-Plättli, und auch die eine oder andere Überraschung steht auf dem Programm.

Eine Anmeldung ist erforderlich. Wer noch kein Anmeldeformular bekommen hat, wende sich bitte an das Sekretariat der Kirchgemeinde: 061 481 30 11. Das Vorbereitungsteam freut sich auf Sie!
Freitag, 11. September, 14.30 Uhr, Calvinhaus

Beschlüsse Kirchgemeinde-versammlung

Publikation Die Beschlüsse der Kirchgemeindeversammlung vom Montag, 31. August, werden im «Allschwiler Wochenblatt» vom Freitag, 11. September, im Mitteilungsblatt Schönenbuch, Ausgabe September, und unter www.refallschwil.ch veröffentlicht.

Lesenacht

Ab sechs Jahren Sonja Moresi liest das Buch «Ein Liekesch für Jascha» von Mehrmouch Zaeri-Esfahani und Frauke Angel, eine Geschichte über eine ganz besondere Freundschaft.

Jascha benötigt dringend stärkere Oberarme, um in der Klasse beliebter zu werden. Seine Sportlehrerin gibt ihm Tipps, aber Jascha kann nicht besonders gut Deutsch und Geld hat er auch keins. Jascha versteht nur, dass er unbedingt ein Liekesch haben muss. Wo es das wohl gibt? Und was kostet so was? Jascha ist erst vor kurzem nach Deutschland gekommen und kennt sich noch nicht so gut aus. Aber vielleicht hat der kleine Sportladen an der Ecke ein Liekesch? Die

Suche nach dem Liekesch führt nicht nur zu Frank, der den Sportladen besitzt, sondern auch zu allerhand Verwicklungen und Abenteuern ... und zu einer megastarken Freundschaft.

Rund um die Geschichte wird es kreativ, spielerisch und sportlich, und es gibt ein gemeinsames Nacht-Buffer mit Dessert. Übernachtet wird in Schlafsäcken im Kirchli, am nächsten Morgen gibt es ein gemeinsames Zmorge und einen Abschluss, Ende ist um 9 Uhr. Anmeldungen bitte an sonja.gassmann@refallschwil.ch.
Freitag, 11. September, 17.30 Uhr, Kirchli

Gschichtezeit mit Musik

Ab drei Jahren In einer heissen Sommernacht beginnt der Mond zu schmelzen. Lediglich Oma Holle bemerkt es und fängt die kostbaren Tropfen auf. Dann fällt der Strom aus, und alle Hausbewohnerinnen und -bewohner kommen aus ihren Wohnungen. Nur bei Oma Holle ist noch Licht. Was ist da los?

Sonja Moresi (Erzählerin) und Risa Mori (musikalische Begleitung) erzählen gemeinsam die magische Bilderbuchgeschichte «Mondeis» von Baek Hee Na im grossen Saal des Calvinhauses. Für den Anlass mit Aktivität und Zvieri ist keine Anmeldung erforderlich. Es wird um eine Kollekte gebeten.
Donnerstag, 17. September, 15 Uhr, Calvinhaus

Fledermaus & Co.

Erlebnismittwoch Britta Lorenz vom Verein pro Chiroptera (www.fledermaus.ch) berichtet über die geheimnisvollen Fledermäuse und beantwortet Fragen! Dazu gibt es Spiele, Kreatives und Kulinarisches für alle Kinder und Erwachsenen. Eingang via Innenhof Calvinhaus, Seite Tulpenpark. Der Nachmittag ist ein Angebot des Netzwerks Familie und Kinder.
Mittwoch, 23. September, 15 Uhr, Calvinhaus, Garten



Gaston, die Fledermaus, wird am Anlass dabei sein.

Gottesdienste

Sonntag, 30. August 17.30 Uhr, Christuskirche: musikalischer Abendgottesdienst, Knabenkantorei Basel unter der Leitung von Oliver Rudin, Rolf Herter, E-Piano und Orgel, Vikar Samuel Sarasin, Predigt, Risa Mori, Orgel und liturgische Gestaltung
Verenasonntag, 6. September 10.45 Uhr, Dorfkirche Schönenbuch: Pfarrerin Elke Hofheinz
Sonntag, 13. September 10 Uhr, Christuskirche: Pfarrer Claude Bitterli, Mitwirkung des Gospelchors, Kirchenkaffee
Sonntag, 20. September, Bettag 10 Uhr, Dorfkirche Allschwil: Pfarrer Patrick Blickenstorfer, Pfarrer Claude Bitterli, Pfarrer Daniel Fischler, ökumenischer Gottesdienst mit Abendmahl
Sonntag, 27. September 10 Uhr, Kirchli: Vikar Samuel Sarasin

Morgenbesinnung. Jeden Donnerstag, 9 Uhr, im Kirchli. Wochengottesdienst für Frauen, anschliessend Tee im Foyer des Calvinhauses
Taizé-Gebet in Allschwil. Mittwoch, 2., 16. und 30. September, 19 Uhr, Kirchli
Taizé-Gebet in Schönenbuch. Montag, 7. September, 17 Uhr, Dorfkirche Schönenbuch
Sakraler Tanz. Dienstag, 15. September, 18 Uhr, Kirchli
Meditation. Freitag, 28. August, 11. und 25. September, 19.30 Uhr, Kirchli, sitzen in der Stille und achtsam sein im Jetzt

Alterszentrum am Bachgraben:

Jeweils 10.15 Uhr
Samstag, 29. August, Olivia Forrer, Theologin, römisch-katholisch
Samstag, 5. September, Pfarrer Patrick Blickenstorfer, christkatholisch
Samstag, 12. September, Vikar Samuel Sarasin
Samstag, 19. September, Silvia Guerra, Theologin, römisch-katholisch
Samstag, 26. September, Pfarrerin Elke Hofheinz

Weitere Anlässe

Kirchgemeindeversammlung. Montag, 31. August, 19.30 Uhr, Calvinhaus
Ökumenische Drehscheibe Bildung und Spiritualität.

Dienstag, 1. September, 19.30 Uhr, Calvinhaus, «Religionsunterricht: Was bedeutet er heute?», mit Eva Müller
Mittwochtreff: Mittwoch, 2. September, 14.30 Uhr, Calvinhaus, Mani Matter – «zytlos und unvergässlech», ein Nachmittag mit Marco «Scotch» Gautschin

Ideenkaffee. Donnerstag, 10. und 24. September, 14 Uhr, Calvinhaus
Ökumenische Drehscheibe Bildung und Spiritualität.

Donnerstag, 10. September, 19 Uhr, Kirchli, «Warum Krieg kein unausweichliches Schicksal der Menschheit ist», mit Professor Carel van Schaik

Trauercafé. Samstag, 12. September, 10 Uhr, Calvinhaus

Lesekreis. Mittwoch, 16. September, 9.30 Uhr, Calvinhaus

Ökumenische Drehscheibe Bildung und Spiritualität.

Montag, 21. September, 19 Uhr, Kirche St. Theresia, Pfarrer Daniel Fischler lädt ein, das Buch «Vater unser im Himmel: Neue Zugänge» von Ermes Ronchi zu lesen

Kinder und Jugend

Girlpower. Freitag, 28. August, 17.30 Uhr, Calvinhaus, Erlebnisabend für Mädchen der 3. bis 5. Klasse, Anmeldung erforderlich

Girlpower plus. Freitag, 4. September, 17.30 Uhr, Calvinhaus, Erlebnisabend für Mädchen ab der 6. Klasse, Anmeldung erforderlich

Lesenacht. Freitag, 11. September, 17.30 Uhr, Kirchli, für alle ab der 6. Klasse, Anmeldung erforderlich

Sprungbrättfestival. Samstag, 12. September, ab 15 Uhr, Freizeithaus Allschwil

Gschichtezeit mit Musik. Donnerstag, 17. September, 15 Uhr, Calvinhaus, Erzählnachmittag mit Sonja Moresi und Risa Mori für Kinder ab 3 Jahren und Begleitpersonen

Fledermaus & Co. Mittwoch, 23. September, 15 Uhr, Calvinhaus-Garten, Erlebnismittwoch mit Naturschutzstationen zur Fledermaus

Kontakt

Pfarramt: Elke Hofheinz, 061 302 50 63
Claude Bitterli, 061 481 33 50
Sekretariat: 061 481 30 11, sekretariat@refallschwil.ch
Baslerstrasse 226, 4123 Allschwil

Zur Website

refallschwil.ch
refschoenenbuch.ch

Informationen zu Gottesdiensten und Veranstaltungen

